

07/2021

Mod: EFP/6R-M

Production code: P07EN10034

LEKTRISCHE OVEN EFP/6R-M



DE Bedienungs-, Gebrauchs- und Wartungsanleitung

(Übersetzung der Originalanleitung)



DE - Übersetzung der Originalanleitung

INHALTSVERZEICHNIS

1 VORBEMERKUNG	34
2 SICHERHEITSHINWEISE	34
Hinweise für den Installateur	34
Hinweise für den Benutzer	34
Warnhinweise für den Wartungstechniker	34
3 ALLGEMEINE MERKMALE	35
Eigenschaften	35
Technische Daten	35
4 INSTALLATION	36
Entladung und Handhabung des Ofens.....	36
Aufstellung des Ofens	36
Anschluss an die Anlagen (Stromanschluss)	37
Erdung	37
5 STEUERUNGEN	38
Beschreibung der Steuertafel	38
6 GEBRAUCHSANLEITUNG	38
Funktionsprüfung	38
Ersteinschaltung des Ofens.....	38
Einschalten des Ofens	39
Allgemeine Backhinweise	39
Gebrauch des Kaminventils.....	39
Ausschaltung des Ofens	39
7 WARTUNG UND REINIGUNG	39
Ordentliche Instandhaltung durch den Benutzer	39
Außerordentliche Instandhaltung durch Fachtechniker.....	40
Auswechslung der Lampen.....	40
Auswechslung der Türscheibe.....	41
Auswechslung der Heizwiderstände	41
Anweisungen für die Bestellung der Ersatzteile	41
8 MÖGLICHE STÖRUNGEN, ALARME und FEHLER	42
9 INFORMATIONEN ZUR VERSCHROTTUNG UND ENTSORGUNG	42

1 VORBEMERKUNG

Lieber Kunde, vor allem möchten wir uns bei Ihnen für den Vorzug beim Kauf unseres Produktes bedanken und gratulieren Ihnen zur Ihrer Wahl.

Zum bestmöglichen Gebrauch Ihres neuen Ofens empfehlen wir, die Angaben des vorliegenden Handbuchs aufmerksam zu befolgen.

Die in diesem Handbuch genannten Öfen sind ausschließlich für das Backen von Pizza und ähnlichen Produkten konzipiert.

Die oben genannte Nutzung und die für diese Geräte vorgesehenen Konfigurationen sind die vom Hersteller einzig zugelassenen: das Gerät nicht wider der beschriebenen Anleitungen benutzen.

Die Installation darf nur von qualifiziertem Personal vorgenommen werden, das in der Lage ist, die besten Funktions- und Sicherheitsbedingungen zu gewährleisten.

2 SICHERHEITSHINWEISE

Hinweise für den Installateur

Prüfen, dass die Voraussetzungen für den Betrieb des Ofens den örtlichen, nationalen und europäischen Vorschriften entsprechen.

- Die in diesem Handbuch angegebenen Vorschriften beachten.
- Keine schnellen elektrischen Anschlüsse mit provisorischen oder nicht isolierten Kabeln vornehmen.
- Prüfen, ob die Erdung der Anlage wirksam ist.
- Stets die persönlichen Sicherheitsausrüstungen und die weiteren gesetzlich vorgeschriebenen Schutzmittel verwenden.

Hinweise für den Benutzer

Die Umweltbedingungen des Installationsortes des Ofens müssen die folgenden Eigenschaften besitzen:

- Trocken sein;
- Wasser- und Wärmequellen entsprechend entfernt sein;
- Geeignete und den Hygiene- und Sicherheitsnormen entsprechende Belüftung und Beleuchtung aufweisen, die von den geltenden Gesetzen vorgesehen sind;
- Der Fußboden muss zur Erleichterung einer sorgfältigen Reinigung eben und kompakt sein;
- Es dürfen in unmittelbarer Nähe des Ofens keine Hindernisse jeglicher Art bestehen, die dessen normale Ventilation beeinflussen könnten.

Darüber hinaus muss der Benutzer:

- Darauf achten, dass Kinder sich nicht dem Ofen nähern, während dieser in Betrieb ist;
- Die in diesem Handbuch angegebenen Vorschriften beachten;
- Die Sicherheitsvorrichtungen des Ofens nicht entfernen oder manipulieren;
- Der eigenen Arbeit immer höchste Aufmerksamkeit schenken und die Presse nicht verwenden, wenn man unkonzentriert ist;
- Die Anleitungen und die von den Schildern auf dem Ofen hervorgehobenen Hinweise beachten.
Die Schilder sind Vorrichtungen zur Unfallverhütung und müssen daher immer perfekt lesbar sein. Falls diese beschädigt und unlesbar sein sollten, müssen diese ausgetauscht werden und originaler Ersatz beim Hersteller angefordert werden.
- Nach Ende eines jeden Gebrauchs und vor Reinigungs- und Wartungsarbeiten die elektrische Stromversorgung abschalten.

Warnhinweise für den Wartungstechniker

Die in diesem Handbuch angegebenen Vorschriften beachten:

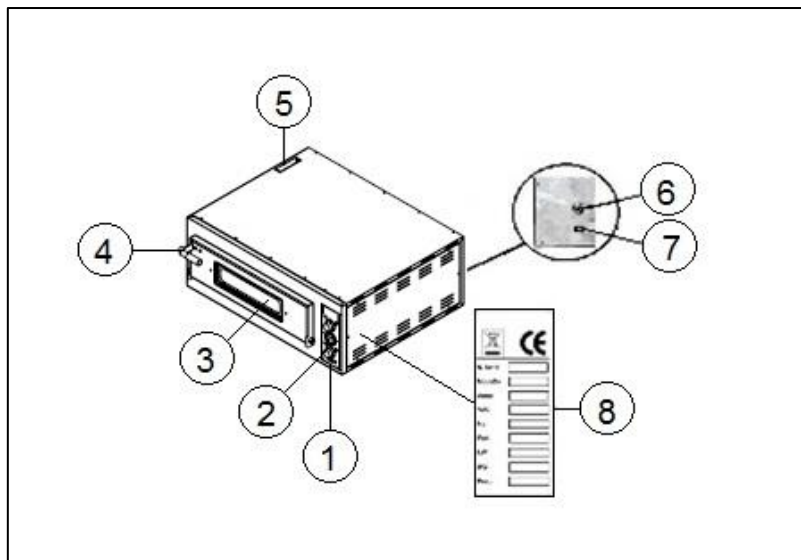
- Stets die persönlichen Sicherheitsausrüstungen und die weiteren Schutzmittel verwenden.
- Vor Beginn jeglichen Wartungsvorgangs sicherstellen, dass der Ofen, falls er verwendet wurde, abgekühlt ist.
- Falls auch nur eine der Sicherheitsvorrichtungen sich als nicht kalibriert oder nicht funktionstüchtig erweist, muss der Ofen als nicht funktionsfähig betrachtet werden.
- Die elektrische Stromversorgung vor dem Eingriff auf elektrische, elektronische Teile und Stecker unterbrechen.

3 ALLGEMEINE MERKMALE

Eigenschaften

Im Anschluss die allgemeinen Merkmale, die den Ofen kennzeichnen:

1. Hauptschalter;
2. Frontales Bedienfeld;
3. Backfläche;
4. Knauf Kaminventil;
5. Kamin Rauchgasaustritt;
6. Kabelführung Stromversorgung;
7. Anschluss Potentialausgleich;
8. Typenschild technische Daten.



Technische Daten

Technische Eigenschaften		Modell			
		EFP/4R-M	EFP/6R-M	EFP/44R-M	EFP/66R-M
Außenabmessungen	LxPxH (cm)	99x92x38	99x127x38	99x92x68	99x127x68
Abmessungen der Backkammer	LxPxH (cm)	70x70x15	70x105x15	70x70x15	70x105x15
Anzahl Pizzen pro Kammer	Ø 34 cm	4	6	4	6
	Ø 50 cm	1	2	1	2
Stromversorgung (50/60 Hz)	V	230V 1 230V 3 400V 3+N	230V 1 230V 3 400V 3+N	230V 1 230V 3 400V 3+N	230V 1 230V 3 400V 3+N
Maximale Leistungsaufnahme	kW	4,7	7,3	9,4	14,6
Maximale Stromaufnahme (A)	230V 1	24,3	32	24,3 (*)	32 (*)
	230V 3	17,2	22,5	34,4	45
	400V 3+N	12,6	15,4	24,5	31
Querschnitt des Netzkabels (mm²)	230V 1	3G4	3G6	3G4 (*)	4G6 (*)
	230V 3	4G2,5	4G4	4G6	4G10
	400V 3+N	5G2,5	5G2,5	5G4	5G6
Max. Betriebstemperatur	° C	450			
Nettogewicht	Kg	74	97	149	175
Abmessungen der Verpackung	LxPxH (cm)	102x99x53	102x135x53	102x99x82	102x135x82

(*) Für dieses Modell ist ein Doppel-Netzkabel vorgesehen.

4 INSTALLATION

Entladung und Handhabung des Ofens

Das Abladen und Handling des Ofens muss mittels eines Gabelstaplers durch Fachpersonal erfolgen.



Aufstellung des Ofens

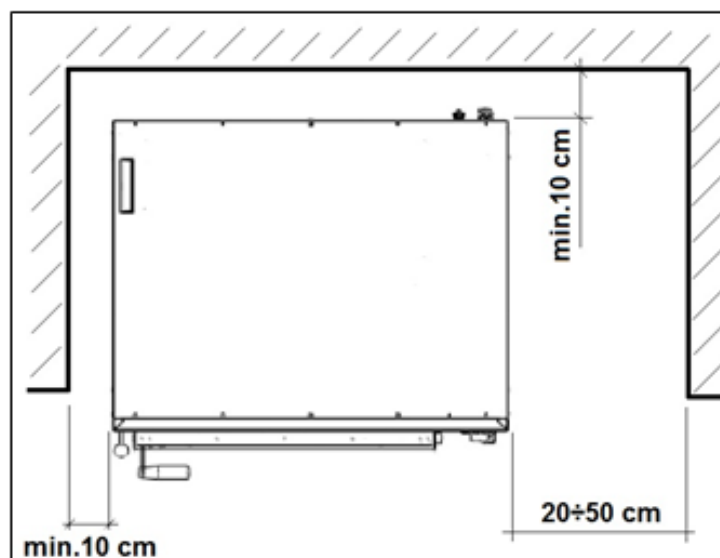
Die Installation des Ofens muss von qualifiziertem Personal gemäß den lokalen, nationalen und europäischen Vorschriften ausgeführt werden.

Sicherstellen, dass die Auflagefläche des Ofens eine angemessene Tragfähigkeit besitzt und eben ist.

Nachdem der Ofen aus der entsprechenden Verpackung genommen wurde, diesen am vorgesehenen Ort unter Beachtung der Sicherheitsmindestabstände von Mauern und/oder anderen Ausrüstungen positionieren.

Der Ofen muss gut belüftet werden und der Mindestabstand von Mauern und/oder anderen Ausrüstungen darf nicht geringer als 10 cm auf der linken und hinteren Seite sein.

Auf der rechten Seite einen Mindestabstand von 20 cm für die Luftzirkulation einhalten, wo möglich mindestens 50 cm für den bequemen Zugang zur elektrischen Anlage im Falle von Wartungs- und/oder Reparaturarbeiten.



Eventuelle Schutzabdeckungen aus Polystyrol und die Schutzfolie entfernen und dabei die Verwendung von Werkzeugen, die die Oberfläche beschädigen können, vermeiden.

VOR DEM EINSCHALTEN DES OFENS DAS POLYSTYROL UNTER DEN STEINEN ENTFERNEN.



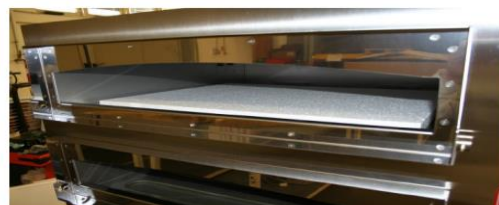
1



2



3



4

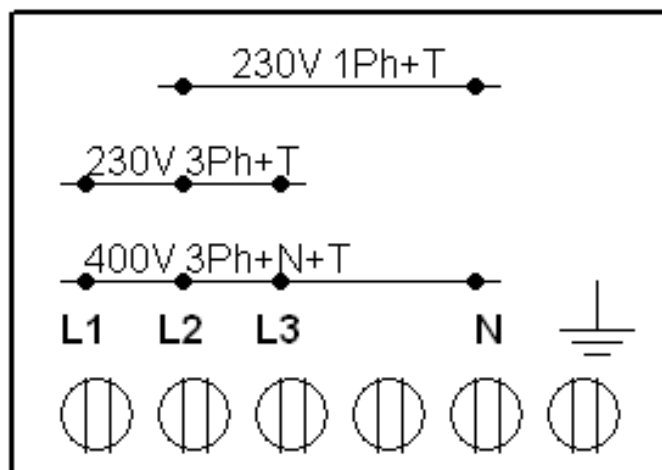
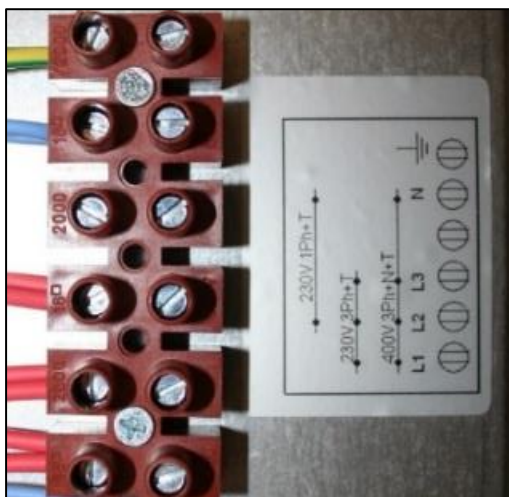


Anschluss an die Anlagen (Stromanschluss)

Der Ofen wird ohne Versorgungskabel geliefert. Der Anschluss an das elektrische Stromnetz muss mit Zwischenschalten eines Differential-Thermoschutzschalters mit entsprechenden Eigenschaften, in dem der minimale Öffnungsabstand zwischen den Kontakten mindestens 3 mm beträgt.

Um den Ofen an das Stromnetz anzuschließen, ist es unerlässlich, wie folgt vorzugehen:

- Die rechte Seitenwand entfernen;
- An die Klemmleiste die Leiter des Versorgungskabels verbinden, das vom homologierten Typ H07-RNF, mit Leitern mit angemessenem Querschnitt gemäß den geltenden Vorschriften sein muss.



AUSSERDEM DIE FOLGENDEN VORSCHRIFTEN BEACHTEN:

- Die Steckdose des elektrischen Stromnetzes muss leicht zugänglich sein und keinerlei Verlegung erfordern.
- Der elektrische Anschluss muss auch nach der Installation der Presse leicht zugänglich sein.
- Der Abstand zwischen Presse und Steckdose muss so sein, dass das Versorgungskabel nicht gespannt ist. Außerdem darf sich das Kabel nicht unter dem Untergestell der Presse befinden.
- Falls das Stromversorgungskabel beschädigt ist, muss es vom technischen Kundendienst oder von einem qualifiziertem Techniker ausgetauscht werden, um jegliches Risiko zu vermeiden.

Erdung

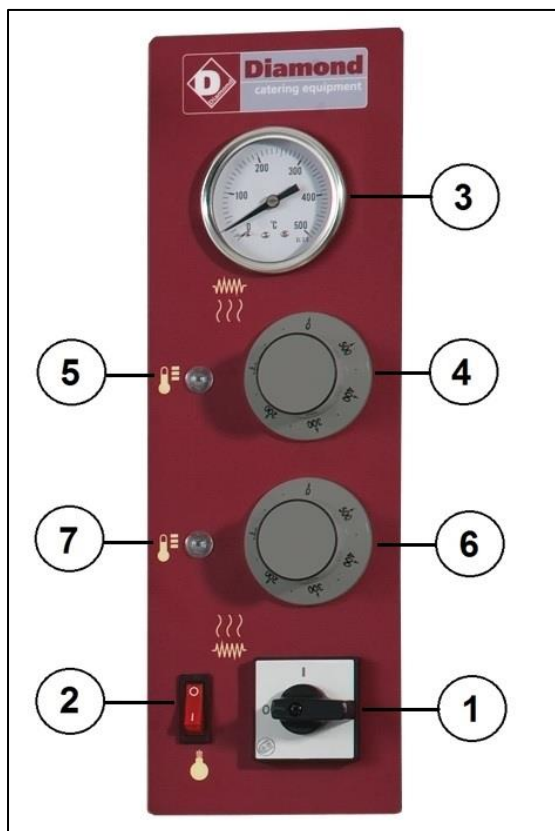
- Die Steckdose des elektrischen Stromnetzes muss leicht zugänglich sein und keinerlei Verlegung erfordern.
- Der elektrische Anschluss muss auch nach der Installation der Presse leicht zugänglich sein.
- Der Abstand zwischen Presse und Steckdose muss so sein, dass das Versorgungskabel nicht gespannt ist. Außerdem darf sich das Kabel nicht unter dem Untergestell der Presse befinden.
- Falls das Stromversorgungskabel beschädigt ist, muss es vom technischen Kundendienst oder von einem qualifiziertem Techniker ausgetauscht werden, um jegliches Risiko zu vermeiden.

Diese Klemme ist mit dem folgenden Symbol gekennzeichnet:



5 STEUERUNGEN

Beschreibung der Steuertafel



1. Hauptschalter;
2. Kammerlichtschalter;
3. Analoges Kontrollthermometer;
4. Thermostat für die Temperaturregelung der Ofendecke;
5. Kontrollleuchte für Ofendecketemperatur;
6. Thermostat für die Temperaturregelung des Ofenbodens;
7. Kontrollleuchte für Ofenbodentemperatur.

6 GEBRAUCHSANLEITUNG

Funktionsprüfung

Vor dem Einschalten des Ofens prüfen:

- Dass der Schutzfilm, wo vorhanden, entfernt worden ist;
- Dass der Stecker korrekt in die Steckdose für die elektrische Stromversorgung gesteckt worden ist;
- Dass die Versorgungsspannung, die Frequenz und die Leistung der Anlage mit den Werten, die auf dem Schild auf der rechten Seite des Ofens aufgeführt sind, vereinbar sind;

Ersteinschaltung des Ofens

Bei der ersten Einsetzung ist es empfehlenswert, den Ofen leer brennen zu lassen, um schlechte Gerüche zu entfernen, die aus der Verdunstung der Schamottsteine und der inneren Metallbestandteile entstehen.

Verfahren:

Das Abzugsventil ganz öffnen

- den Ofenstecker einstecken und den Hauptschalter auf Position „1“ setzen
- vor dem ersten Backen, den leeren Ofen mindestens 8 Stunden auf der Temperatur von 150° C brennen lassen
- or dem ersten Backen, den leeren Ofen mindestens 8 Stunden auf der Temperatur von 150° C brennen lassen.



BERÜHREN SIE WÄHREND DER " Ersteinschaltung des Ofens" NICHT DIE GEMALTEN TEILE DES OFENS (FASSADE und VORNE DER STEUERUNG), UM ZU VERMEIDEN, DASS DIE LACK, DIE NACH DIESER ERSTEN PHASE ENDLICH KONSOLIDIERT, ENTFERNT WIRD.

Einschalten des Ofens

Der Ofen an dem Stromnetz anschließen und der Hauptschalter auf Position "1" setzen. Der Digitalthermometerbildschirm zeigt die reale durchschnittliche Temperatur der Backkammer. An diesem Zeitpunkt, die Thermostatdrehknöpfe bis zur gewünschten Temperatur drehen. Die Heizwiderstände werden somit erhitzt und die passenden Kontrollleuchten eingeschaltet.

Allgemeine Backhinweise

Die Backzeiten und -temperaturen von Pizzen und ähnlichen Produkten hängen von der Form und Dicke des Teigs sowie der Menge und Art der dazugegebenen Zutaten ab.

Aus diesen Gründen ist es immer ratsam, zuvor einige Backversuche durchzuführen, um die Eigenschaften und den Betrieb des Ofens kennenzulernen.

Der Ofen sollte wie folgt eingestellt werden:

- Das Kaminventil geschlossen halten, bis der Ofen die eingestellte Temperatur erreicht hat;
- Es empfiehlt sich, direkt auf den Steinen zu backen, so dass ein besseres Produktergebnis erzielt wird;
- Die Temperatur der Oberhitze zwischen 300 und 320 °C, die der Unterhitze zwischen 250 und 280 °C einstellen, wenn man direkt auf Steinen backt.
- Bei einem mehrmaligen, aufeinanderfolgenden Einsatz die Oberhitze auf 350 °C und die Unterhitze auf 300 °C erhöhen.
- Benutzt man ein Blech, gilt es die empfohlenen Werte einzustellen.

Gebrauch des Kaminventils

Das Kaminventil erlaubt die Regulierung des Abzugs von Rauchgasen und Dämpfen aus der Garkammer und die Erhaltung der Wärme in ihr.

Es wird empfohlen, das Ventil komplett geschlossen zu halten, wenn der Ofen sich in der Heizphase befindet, um in geringstmöglicher Zeit die gewünschte Temperatur zu erreichen. Während dem Garen das Ventil gemäß den eigenen Bedürfnissen regulieren.

Ausschaltung des Ofens

Um den Ofen abzuschalten, die nachstehende Prozedur befolgen:

- Den Thermostat auf Position **0** bringen;
- Den Hauptschalter auf Position **0** bringen.

7 WARTUNG UND REINIGUNG

Sicherheitsvorkehrungen

Vor jeglichen Wartungsvorgängen die folgenden Sicherheitsvorkehrungen treffen:

- **Sicherstellen**, dass der Ofen ausgeschaltet und vollkommen abgekühlt ist;
- **Sicherstellen**, dass der Ofen nicht mit Strom versorgt wird;
- **Sicherstellen**, dass die Stromversorgung versehentlich nicht wieder eingeschaltet werden kann; den Stecker ziehen;
- Die von der Richtlinie 89/391/EWG vorgesehene **individuelle Schutzausrüstung** tragen;
- **Keine** chemischen Mittel auf den feuerfesten Steinen und Innenteilen des Ofens verwenden;
- **Kein** Wasser aus unter Hochdruck stehenden Schläuchen oder Spülvorrichtungen verwenden;
- **Keine** scheuernden Materialien oder Schwämme zum Reinigen der Türscheiben und Metallteile des Ofens verwenden;
- Die Türscheibe **nicht** in warmem Zustand reinigen;
- Nach beendeten Wartungs- oder Reparatureingriffen vor der Wiederinbetriebnahme des Ofens alle Schutzvorrichtungen **installieren** und die Sicherheitsvorrichtungen wieder aktivieren.

Ordentliche Instandhaltung durch den Benutzer

Wie jedes Gerät benötigen auch unsere Öfen eine einfache, aber häufige Reinigung, um eine effiziente Effizienz und einen regelmäßigen Betrieb zu gewährleisten.

Es wird empfohlen, unter keinen Umständen keine Lebensmittel, Scheuermittel oder ätzenden Chemikalien zu verwenden. Vermeiden Sie unbedingt die Verwendung von Wasserstrahlen, verschiedenen Werkzeugen, rauhen oder abrasiven Mitteln, wie z. B. Stahlfedern, Schwämmen oder anderen Elementen, die die Oberflächen beschädigen und insbesondere die Hygiene beeinträchtigen könnten.

Die Reinigung der Außenflächen des Ofens, der Außenteile aus Edelstahl, des Schauglases und der Bedienblende muss in einem kalten Ofen ohne Stromzufuhr erfolgen.

Verwenden Sie einen weichen, nicht kratzenden Schwamm oder ein weiches Tuch, das leicht mit Wasser oder einem neutralen Reinigungsmittel angefeuchtet ist. Verwenden Sie auf keinen Fall Wasserstrahlen, die in die elektrischen Teile eindringen und diese ernsthaft beschädigen und eine Gefahr für den Menschen darstellen können.

Außerordentliche Instandhaltung durch Fachtechniker

Bei Vorgängen außerhalb des Zuständigkeitsbereichs des Benutzers muss der Einsatz eines Fachtechnikers angefordert werden.

Wenden Sie sich daher an Ihren Händler und/oder den Gebietskundendienst.

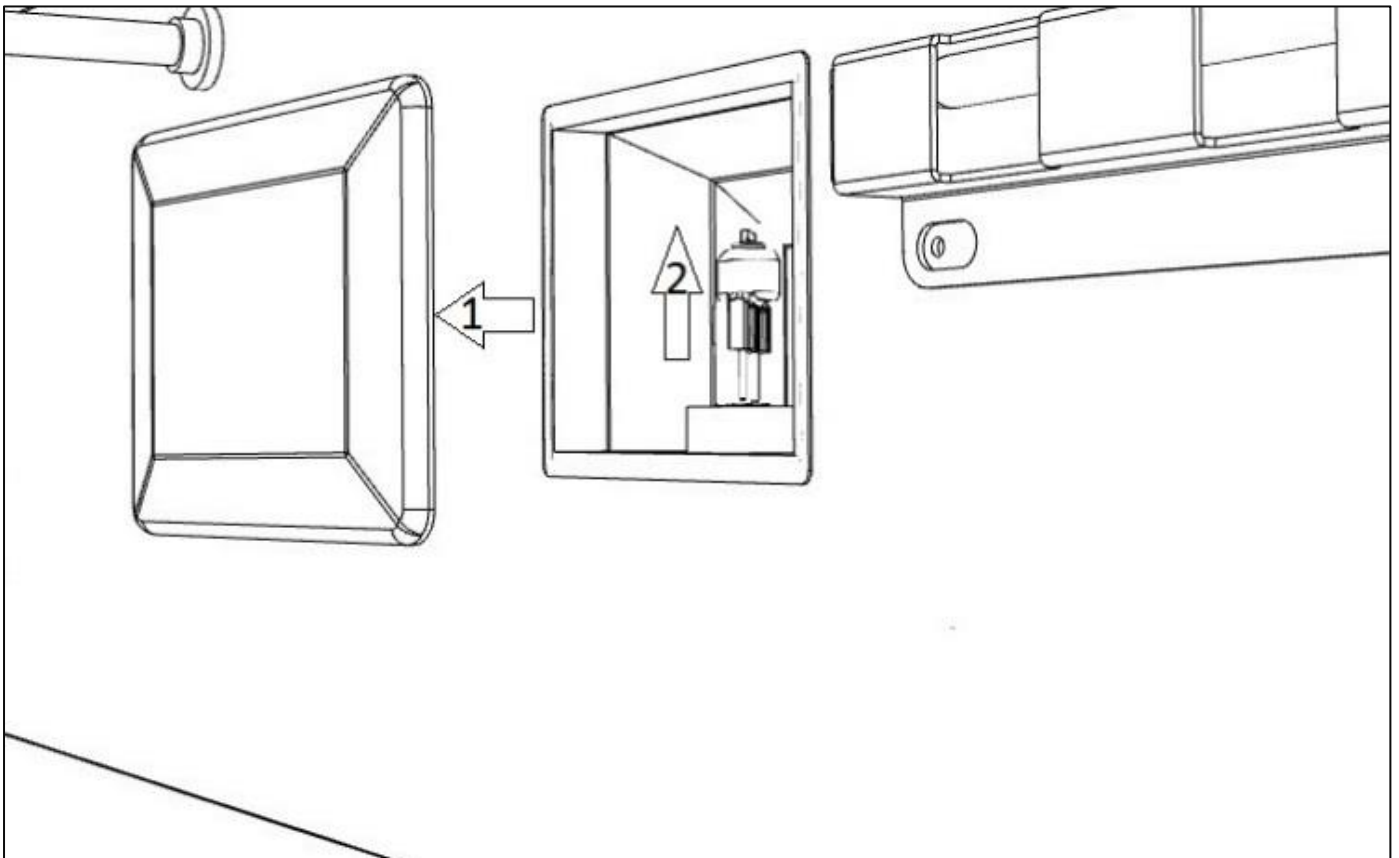
Vor jeglichen Wartungseingriffen die Stromversorgung unterbrechen und die „**Sicherheitsvorkehrungen**“ ergreifen.

Auswechslung der Lampen

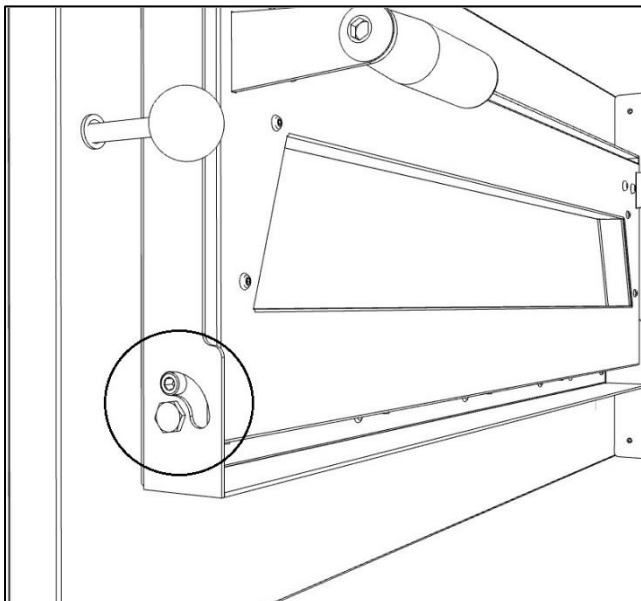
- Die Lampe niemals bei warmem Ofen auswechseln;
- Abwarten, dass sich der Ofen abkühlt.
- Die Lampe nicht mit den Händen berühren, immer Handschuhe, ein Stück Papier oder ein Tuch verwenden, um eine Beschädigung zu vermeiden und folglich nicht die Lebensdauer der Lampe zu verringern;

Die Lampe wie folgt auswechseln:

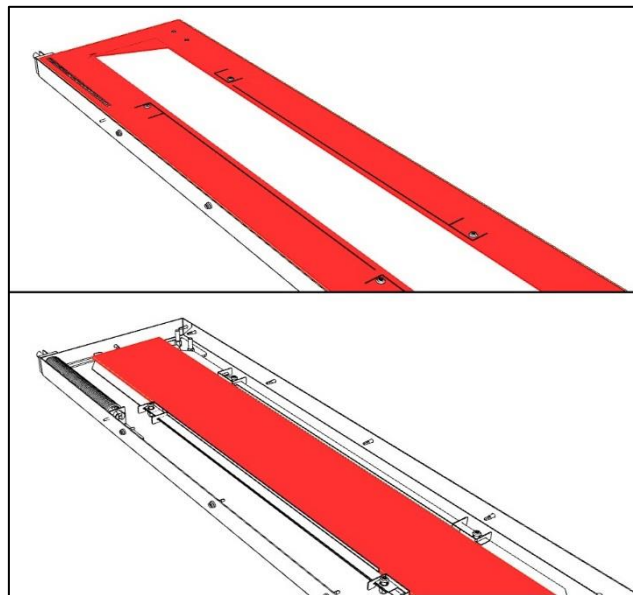
1. Das Lampenglas entfernen;
2. Die Lampe anheben, um sie herauszuziehen;
3. Die Lampe vorsichtig einsetzen, dabei die Kontakte nicht verbiegen;
4. Das Lampenglas wieder anbringen.



Auswechslung der Türscheibe



Lösen Sie die Schrauben an der linken und rechten Seite der Tür.



Die Vortür abnehmen und die Scheibe auswechseln. Für die Montage in umgekehrter Reihenfolge vorgehen.

Auswechslung der Heizwiderstände

Sobald die „**Sicherheitsvorkehrungen**“ ergriffen wurden, sind die Heizwiderstände wie folgt auszuwechseln:

- Für die Auswechslung der **Heizwiderstände der Oberhitze** die rechte Seitenwand entfernen;
- Die Zuführungsdrähte der auszuwechselnden Heizwiderstände abtrennen;
- Die Gesteinswolle zur Seite schieben, um auf die Schrauben oder Klemm-Muttern der auszuwechselnden Heizwiderstände zugreifen zu können;
- Den defekten Heizwiderstand herausziehen und durch einen neuen ersetzen;
- Bei der Remontage in umgekehrter Reihenfolge vorgehen.

- Für die Auswechslung der **Heizwiderstände der Unterhitze** die rechte Seitenwand entfernen;
- Die Zuführungsdrähte der auszuwechselnden Heizwiderstände abtrennen;
- Die Gesteinswolle zur Seite schieben, um auf die Schrauben oder Klemm-Muttern der auszuwechselnden Heizwiderstände zugreifen zu können;
- Die Hourdisteine der Unterhitze entfernen;
- Den defekten Heizwiderstand herausziehen und durch einen neuen ersetzen;
- Die Hourdisteine wieder anbringen und bei der Remontage in umgekehrter Reihenfolge vorgehen.

Anweisungen für die Bestellung der Ersatzteile

Bei der Bestellung der Ersatzteile müssen die folgenden Angaben mitgeteilt werden, die sich auf dem silbernen Typenschild an der rechten Ofenseite befinden:

- Ofenmodell;
- Ofennummer (Seriennummer);
- Bauteilcode (siehe Ersatzteilliste);
- Benötigte Menge.

8 MÖGLICHE STÖRUNGEN, ALARME und FEHLER

BETRIEBSSTÖRUNGEN		
Störung	Mögliche Ursache	Lösung
Ungenügende Erhitzung der Backkammer trotz der richtigen Temperatureinstellungen. Die Kontrollleuchte der Heizwiderstände sind ausgeschaltet .	Hauptschalter ausgeschaltet (auf "0")	Den Hauptschalter auf "1" setzen
Der Ofen wird nicht warm, obwohl der Hauptschalter auf "1" steht und die Temperatureinstellungen richtig sind. Die Kontrollleuchte der Heizwiderstände sind ausgeschaltet .	Fehlende Stromversorgung vom Netz	Den Hauptschalterschütz, den Stecker, die Steckdose und den Versorgungskabel nachprüfen
Das Analogthermometer nimmt die Temperatursteigerung nicht auf, obwohl die Heizwiderstände richtig erhitzen.	Analogthermometer defekt	Analogthermometer ersetzen
Innenbeleuchtung Defekt	Leuchte ist defekt	Leuchte ersetzen
Innenbeleuchtung geht nicht an	Leuchteschalter Defekt	Leuchteschalter ersetzen
Innenbeleuchtung geht nicht an	Fehlende Stromversorgung für die Leuchte	Stromanschluss der Leuchte nachprüfen
Die Tür ist zu, aber Rauch kommt raus	Absperrklappe des Schornsteins ist zu	Die Absperrklappe mehr öffnen und nachprüfen, dass sie gut funktioniert.
Ungenügende Erhitzung der Backkammer	Die voreingestellten Temperaturen reichen nicht	Die Temperaturen wieder einstellen
Ungenügende Erhitzung der Backkammer trotz der richtigen Temperatureinstellungen	Ein oder mehrere Hitzwiderstände defekt	Die kaputten Widerstände ersetzen
Die Temperatur steigt über die Thermostateinstellungen	Thermostatsonde bzw. -Kontakte Defekt	Den Thermostat überprüfen und eventuell ersetzen

9 INFORMATIONEN ZUR VERSCHROTTUNG UND ENTSORGUNG



Gemäß Art. 13 der ital. Gesetzesverordnung Nr. 151 vom 25. Juli 2005 zur „Umsetzung der Richtlinien 2002/95/EG, 2002/96/EG, 2003/108/EG im Hinblick auf die Eindämmung der Verwendung von gefährlichen Substanzen in Elektro- und Elektronikgeräten sowie die Entsorgung der Abfälle“.

Das Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne am Gerät oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass das Produkt am Ende seiner Lebensdauer getrennt von anderen Abfällen gesammelt werden muss.

Die Sammlung dieses Geräts am Ende seiner Lebensdauer wird vom Hersteller organisiert und abgewickelt. Der Benutzer, der dieses Gerät entsorgen möchte, muss sich daher an den Hersteller wenden und sich nach dem von ihm eingerichteten System richten, damit eine getrennte Sammlung des Geräts am Ende seiner Lebensdauer möglich ist.

Die fachgerechte getrennte Sammlung zur anschließenden Überführung des entsorgten Geräts in das Recycling, die Aufbereitung und die umweltgerechte Entsorgung trägt dazu bei, mögliche negative Auswirkungen auf die Umwelt und die Gesundheit zu vermeiden und unterstützt die Wiederverwendung und/oder das Recycling der Materialien, aus denen das Gerät besteht. Die illegale Entsorgung des Produkts von Seiten des Halters führt zur Verhängung der von den geltenden Bestimmungen vorgesehenen Verwaltungsstrafen.

Eingetr. in das nationale Verzeichnis der Elektro- und Elektronikgerätehersteller unter der Nummer:
IT0802000000645